



Deine Mitgliedschaft

Sei Dünger für eine gute Idee!

Durch Deinen Beitrag sicherst Du die unabhängige Arbeit des Netzwerks für eine Landwirtschaft mit Zukunft. Als Mitglied erhältst Du Vergünstigungen bei Werbematerialien und Tagungsbeiträgen.

Es gibt Mitgliedschaften als:

- Solawi-Betrieb
- Solawi in Gründung
- Einzelperson
- Fördermitglied

Mehr dazu findest Du auf unserer Webseite
➔ solidarische-landwirtschaft.org/mitgliedschaft

oder ruf uns an: 030 - 20 00 50 21-1



Kontakt, Informationen, Beratung

Netzwerk Solidarische Landwirtschaft e.V.

☎ 030 - 20 00 50 21-1 (Di. und Do. 10-13 Uhr)

@ info@solidarische-landwirtschaft.org

🏠 www.solidarische-landwirtschaft.org

Spendenkonto

Du kannst die Arbeit des Netzwerks durch Engagement, eine Mitgliedschaft oder Spende unterstützen!

➔ www.solidarische-landwirtschaft.org/spenden

Der Verein ist berechtigt, Spendenbescheinigungen auszustellen. Spenden können steuerlich geltend gemacht werden.

Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt bei den Autorinnen und Autoren.

Dieses Projekt wurde gefördert durch das Umweltbundesamt und das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit. Die Mittelbereitstellung erfolgt auf Beschluss des Deutschen Bundestages.



Umwelt
Bundesamt



 **Solidarische
Landwirtschaft**
sich die Ernte teilen

Das Netzwerk Solidarische Landwirtschaft



Stand: Oktober 2020 | Klimaneutral auf Recyclingpapier gedruckt | Titelmotiv: Gut Adolphshof; redpixel, tuiphotengineer - stock.adobe.com

Für eine Landwirtschaft mit Zukunft

LOKAL - GEMEINSAM - VIELFÄLTIG



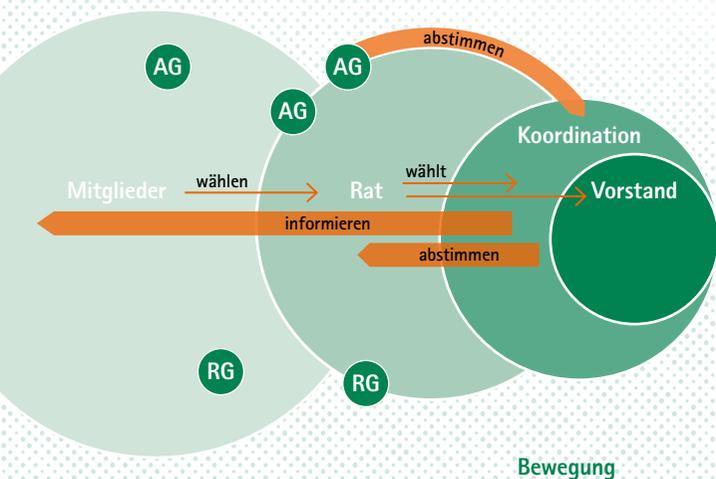
Wer wir sind

Wir sind Erzeuger*innen und Verbraucher*innen, die die Solidarische Landwirtschaft (Solawi) in Deutschland voranbringen möchten. Im Netzwerk haben wir uns zusammengeschlossen, um die Idee einer gemeinschaftsgetragenen Lebensmittelerzeugung weiter zu verbreiten und all jene zu unterstützen, die Solawis aufbauen möchten.

Als Organisation sind wir unabhängig, basisdemokratisch und für die Bewegung ein Sprachrohr in die Medienlandschaft und Politik.

Mitglieder sind eingeladen, sich in den Gremien, sowie Arbeits- und Regionalgruppen (AGs & RGs) des Netzwerkes einzubringen und auch eigene Schwerpunkte zu setzen.

Organigramm des Netzwerkes



Was wir tun

Beratung & Weiterbildungsangebote

- kostenlose Erstberatung
- Vermittlung an unser Berater*innen-Netzwerk
- Einsteigerworkshops
- Solawi-Werkstatt als Basiskurs für Gründungsinteressierte

Bereitstellung von Materialien

- Gründungshilfen und Planungsunterlagen
- Literaturlisten, Linkverzeichnisse
- Hintergrundinformationen zu Solawi
- Werbematerialien, wie z. B. Starterpaket

Weitergabe von Informationen

- Solawi-Webseite mit Listung aller Solawis und Solawis in Gründung, Anzeigen, Neuigkeiten und Terminen
- monatlicher Newsletter und interner Mitgliederverteiler

Vernetzung & Wissenschaft

- Frühjahrs- und Herbsttagung
- Fachtage
- Beteiligung an Forschung

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

- Artikel und Interviews
- Fotoarchiv
- Teilnahme an Veranstaltungen u.a. mit Infoständen

Was wir wollen

Unser Herz schlägt für eine vielfältige und enkeltaugliche Landwirtschaft, die die Wertschätzung erhält, die sie verdient. Wir möchten das Verschwinden von Bauernhöfen aufhalten, neue regionale Lebensmittelkreisläufe entstehen lassen und Freiräume schaffen für agrarökologische Praktiken, die Antworten bieten auf die Krisen unserer Zeit.

Wer sich an einer Solawi beteiligt, übernimmt Verantwortung für ein Stück Land, das ihn ernährt und weiß, woher sein Essen kommt und wie es entstanden ist.

Mit der Solidarischen Landwirtschaft kann jede und jeder mit einer „Agrarwende von unten“ beginnen.

Und wir sind nicht allein:

Für diese Ziele arbeiten wir mit anderen landwirtschaftlichen Organisationen auf nationaler und internationaler Ebene zusammen.

Der Netzwerk Solidarische Landwirtschaft e.V. ist Mitglied im internationalen Dachverband für Community Supported Agriculture (CSA) URGENCI, in dem Projekte aus 40 Ländern der Welt vertreten sind.

Solawi ist weltoffen und bunt.

